

Dr. med. habil. Konrad Müller zum 65. Geburtstag



Am 25. Mai 2004 konnte Herr Dr. Konrad Müller in Chemnitz seinen 65. Geburtstag im Kreise seiner Familie, Freunde, Bekannten und ehemaligen Mitarbeiter feiern, Anlass genug, zurückliegende Ereignisse in Erinnerung zu rufen.

Nach Schulzeit in Leipzig und Medizinstudium an der dortigen Universität, Approbation und Promotion 1963 wurde Herr Müller am 1. 1. 1966 Mitarbeiter der Frauenklinik am Bezirkskrankenhaus Karl-Marx-Stadt unter der Leitung des damaligen Chefarztes, Herrn Dr. Irmischer. Seit 1970 arbeitete er als Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe und wurde bereits 1973 Oberarzt und wegen seines besonderen geburtshilflichen Engagements 1981 Leiter dieser Abteilung der Klinik, in der damals bis über 4000 Geburten im Jahr stattfanden.

Schon in dieser Zeit widmete er sich vordergründig der wissenschaftlichen Bearbeitung geburtshilflicher Themen, nahm Einfluss auf die Reorganisation der geburtshilflichen Abteilung zu einer modernen Intensivgeburtshilfe, beteiligte sich an einem Forschungsprojekt „Perinatalogie“ über Schwangerschaft und frühkindliche Entwicklung, betreute im Rahmen einer Intensivschwangerenberatung zunächst besonders herzkrankte, später allgemein gefährdete Schwangere. Herr Müller wirkte viele Jahre im Rahmen der theoretischen und praktischen Hebammen-, Schwestern- und Fürsorgerinnenausbildung und natürlich in der Aus- und Weiterbildung ärztlicher Mitarbeiter einschließlich der Betreuung von zahlreichen Diplom- und Promotionsarbeiten. Im Rahmen einer zusätzlichen ambulanten Tätigkeit betreute er viele Sportlerinnen des Chemnitzer Sportclubs.

1990 konnte die Habilitationsschrift als Perinatalstudie mit Untersuchungen zur Frühgeburtlichkeit, zur neonatalen Mortalität sowie zur neonatalen und späten Morbidität im Stadtkreis von Chemnitz erfolgreich abgeschlossen und verteidigt werden.

1994 wurde ihm von der Sächsischen Landesärztekammer die Befähigung zur fakultativen Weiterbildung „Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin“ bestätigt. 1996 übernahm er die Aufgaben und die Verantwortlichkeiten des 1. Oberarztes der Klinik, die er bis zum 31. 8. 2003 mit Fleiß und Gründlichkeit ausfüllte.

Neben seinen klinischen Arbeiten hat Herr Dr. Müller über zwei Jahrzehnte maßgebliche Anteile an der Organisation und wissenschaftlichen Leitung der „Geburtshilflichen Seminare“ der Frauenklinik wie der traditionsgemäß zweimal jährlich stattfindenden Hebammen-Fortbildungstagungen genommen.

Auf zahlreichen Kongressen und Tagungen hat er stets auf der Grundlage wissenschaftlicher Analysen und Schlussfolgerungen insgesamt 228 Vorträge gehalten und 46 Veröffentlichungen publiziert.

In berufspolitischer Hinsicht gehörte Herr Müller 1990 zu den Mitbegründern des Sächsischen Berufsverbandes der Frauenärzte und wurde auf dessen Gründungsversammlung zum 2. Vorsitzenden gewählt. In dieser Funktion war er über zwei Wahlperioden bis 1999 erfolgreich tätig. Seit 1991 war er insgesamt zehn Jahre lang 1. Vorsitzender der Perinatalkommission in Sachsen und konnte dabei und in der Folgezeit entscheidend die Entwicklung der landesspezifischen Perinatalerhebungen mit ihren Qualitätskriterien und deren Auswirkungen in den Regierungsbezirken Sachsens und ihren Kliniken beeinflussen. Selbstverständlich war Herr Dr. Müller auch aktives Mitglied der 1990 wieder gegründeten Sächsischen Gesellschaft für Frauenheilkunde und Geburtshilfe.

Als ein in diesen Jahren unverzichtbarer und integerer Mitarbeiter der Einrichtung wurden Herrn Dr. Müller wegen seines hohen fachlichen und menschlichen Ansehens und für die erbrachten Leistungen und Arbeiten in der Klinik und von seinen Patientinnen vielfach Dank und Anerkennungen ausgesprochen. Mit Beendigung des aktiven Dienstes steht der neue Lebensabschnitt nunmehr ganz im Zeichen der Familie mit seiner lieben Frau, die ihm stets den erforderlichen Rückhalt im beruflich turbulenten Leben geboten hat. Unsere guten Wünsche für Gesundheit und viele gute Jahre sollen ihn in die Zukunft begleiten.

Prof. Dr. med. habil. Klaus Renziehausen,
Chemnitz